

Am Fachbereich Psychologie, Arbeitseinheit für Psychologische Methodenlehre (Leitung: Prof. Dr. Daniel Heck) ist zum 01.10.2019 befristet auf drei Jahre, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine

## Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Promotion (PhD)

in **Teilzeit** (50% der regelmäßigen Arbeitszeit) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe** 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre im Bereich der statistischen Modellierung sowie der Entwicklung oder Anwendung neuer Methoden in der Psychologie, die wissenschaftliche Mitarbeit an Forschungsprojekten und Publikationen, die Vorbereitung und Durchführung von Präsentation von Forschungsergebnissen auf (inter-)nationalen Konferenzen sowie die Vorbereitung, Durchführung und Begleitung von Lehrveranstaltungen im Bereich der psychologischen Methodenlehre im Bachelor- und Masterstudiengang Psychologie.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt werden ein sehr gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Psychologie sowie ein ausgeprägtes Interesse an Statistik und Methoden sowie deren Weiterentwicklung und Anwendung in der Psychologie. Erwartet werden gute Kenntnisse der Statistiksoftware R bzw. die Bereitschaft, diese zu erwerben sowie sehr gute Englischkenntnisse. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen einer Promotion wird erwartet.

Wir bieten Ihnen ein attraktives, gut ausgestattetes Forschungsumfeld, Freiraum zur Entwicklung eines eigenständigen Promotionsprojektes, ein gutes Betreuungsverhältnis und unterstützendes Team sowie eine hervorragende nationale und internationale Vernetzung.

Für Fragen steht Ihnen Dr. Daniel Heck unter dheck@uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, z. B. durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 25.08.2019 unter Angabe der Kennziffer fb04-0022-wmz-2019 in einer PDF-Datei an den Fachbereich Psychologie, Psychologische Methodenlehre, Dr. Daniel Heck, dheck@uni-marburg.de.